



Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 210-2020
Vorstossart: Motion
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2020.RRGR.280

Eingereicht am: 31.08.2020

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Bachmann (Nidau, SP) (Sprecher/in)
Wildhaber (Rubigen, SP)
Gschwend-Pieren (Lyssach/Oberburg, SVP)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt:

RRB-Nr.: vom
Direktion: Bildungs- und Kulturdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Antrag Regierungsrat: **Auswahl**

Revision des Volksschulgesetzes

Der Regierungsrat wird beauftragt, bei der nächsten Teilrevision des Volksschulgesetzes eine vollständige formale Revision dieses Gesetzes durchführen zu lassen.

Begründung:

Das Volksschulgesetz aus dem Jahr 1992 hat in den letzten Jahren sehr viele inhaltliche Änderungen erfahren, man hat Artikel gelöscht, neue Bestimmungen aufgenommen, ergänzt, verschoben... Das Gesetz umfasst heute 39 Seiten – und einen Anhang von 19 Seiten mit der Auflistung von rund 400 (!) Änderungen nach Beschluss und nach Artikel. Formal wurde das Gesetz bis anhin nicht überarbeitet, was zur Folge hat, dass einzelne Artikel leer sind (z. B. Art. 6, Art. 6a), andere Artikel sind mit Buchstaben erweitert worden (z. B. Art. 14a bis Art. 14h). Bei Kapitel 3 und 4 steht bloss noch die Nummer (benutzte Nummern dürfen nicht neu verwendet werden). Diesen Flickenteppich gilt es zu straffen und neu zu gliedern.

Verteiler
– Grosser Rat